

## Medaillenflut für Brühler Judo-Senioren

Dreimal Gold, zweimal Silber und einmal Bronze bei den deutschen Meisterschaften

**JUDO.** Die Judokas des Brühler TV zeigten sich bei den deutschen Einzelmeisterschaften in Neuhoof bei Fulda am vergangenen Wochenende von ihrer starken Seite. Insgesamt reisten sieben Ü 30-Athleten nach Hessen. Sechs von ihnen kamen mit einer Medaille nach Hause.

Den Anfang machte Hans-Werner Sinnwell in der Klasse M 7 bis 90 Kilogramm. Der Brühler zeigte von Anfang an seine Dominanz. Trotz der passiven Kampfstile seiner Gegner erkämpfte sich Sinnwell immer wieder einen Vorteil und rundete das Turnier durch einen feinen Ippon mit seiner Spezialtechnik, dem *Sassae-Tsuri-Komi-Ashi*, ab. Überglücklich war er der erste Deutsche Einzelmeister aus Brühl.



**Glückliche Brühler in Hessen:** Sechs Medaillen brachten die Judokas von den deutschen Einzelmeisterschaften nach Hause. (Foto: Privat)

Danach ging Frank Klein ins Turnier und schickte seine Gegner in der Klasse M 6 bis 90 Kilogramm vorzeitig auf die

Matte. Mit guten Kombinationen und viel Kraft war Klein nach vier gewonnen Kämpfen ebenfalls Deutscher Meister.

Antonio Pirrello war hoch motiviert und gut in Form. Seine ersten beiden Kämpfe in der Klasse M 3 bis 73 Kilogramm konnte er vorzeitig durch *Konter* gewinnen und stand somit im Finale. Dort geriet er bereits nach 30 Sekunden durch einen *Wazaari* in Rückstand. Sein Gegner nutzte die Offenheit des Brühlers und konterte ihn aus. Über den Gewinn der Silbermedaille war Pirrello dennoch glücklich.

Paul Beim hatte Mühe, in das Turnier zu finden. Den ersten Kampf (M 2, bis 73 Kilogramm) entschied er für sich. Im zweiten legte er zu und gewann bereits in der ersten Minute durch einen Haltegriff. Sein Trainer und Vereinskollege David Metzger hatte einen super Start. Den ersten Kampf gewann Metzger bereits nach

20 Sekunden durch einen *Seoi Nage* mit *Ippon*. Den zweiten Kampf beendete er nach gut 50 Sekunden ebenfalls mit *Seoi-Nage*. Somit standen beide Brühler im Finale. Hier schenkten sich beide von Beginn an nichts. Nach 90 Sekunden hartem Schlagabtausch ging Beim durch einen *Sassae-Tsuri-Komi-Ashi* mit *Wazaari* in Führung. Metzger musste aufmachen und wurde von Beim nach einem missglücktem Angriff am Boden festgehalten. Beim gewann den Titel. Metzger war mit Silber mehr als zufrieden.

Alber Mondt (M 6 bis 100 Kilogramm) gewann durch einen *Konter* und holte Bronze. Jörg Lehmann (M 2 bis 100 Kilogramm) musste mit nur einem Sieg und dem fünften Platz zufrieden geben. (man)